

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Mariensee** am Donnerstag, **20.05.2021**, 19:30 Uhr,
im Sitzungssaal des **Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.**
Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31,31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Dr. Ulrich Baulain

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Heinrich Dettmering

Mitglieder

Herr Stephan Aust

Herr Friedhelm Klingemann

Frau Dagmar Niklaus

Herr Gerd Niklaus

Frau Corinna Pahl-Seegers

Herr Martin Suhr

Herr Heinrich Zieseniß

Verwaltungsangehörige/r

Herr Peter Meyer

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

1 Person

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:17 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.09.2020
- 3 Berichte und Bekanntgaben
 - 3.1 Einsatz von Geschwindigkeitsmesstafeln im Gebiet der Stadt Neustadt a. Rbge. **2020/160**
 - 3.2 Wahlen 2021: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände **2021/019**
 - 3.3 Mitteilung über die Rechtsverbindlichkeit des NSG "Basser Holz und Werder" und Information über das Abwägungsergebnis **2021/058**

- 3.4 Straßenschäden an der Ortsdurchfahrt Himmelreich (L 192)
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Einführung der flächendeckenden papierlosen Ratsarbeit ab dem 01.11.2021 2020/286
- 6 Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee auf Zuschuss für ein Sonnensegel für die Kita Mariensee
- 7 Antrag des Orsrates auf Unterstützung für das Pflanzen von Obstbäumen in der Gemarkung Empede
- 8 Anfragen
- 8.1 Erschließung Wulfspad
- 8.2 Straßenschäden an der Ortsdurchfahrt Himmelreich (L 192)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Dr. Baulain stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.09.2020

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.09.2020 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Einsatz von Geschwindigkeitsmesstafeln im Gebiet der Stadt Neustadt a. Rbge. 2020/160

3.2. Wahlen 2021: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände 2021/019

3.3. Mitteilung über die Rechtsverbindlichkeit des NSG "Basser Holz und Werder" und Information über das Abwägungsergebnis 2021/058

3.4. Straßenschäden an der Ortsdurchfahrt Himmelreich (L 192)

Herr Meyer verliest die Antwort von Herrn Gleue, Verkehrsbehörde der Stadt Neustadt a. Rbge., auf die Anfrage aus dem Ortsrat vom 27.08.2020:

Nach Rücksprache mit der für die Landesstraße 192 zuständigen Straßenmeisterei Berenbostel, wird auf Höhe der Ortseinfahrt (Fahrtrichtung Bahnübergang) die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h herabgesetzt. Dort befindet sich eine starke Bodenwelle. Eine in der gesamten Ortsdurchfahrt durchgängige Geschwindigkeitsbegrenzung ist aufgrund des Zustandes des Fahrbahnbelages noch nicht notwendig. Die Straßenmeisterei wird die Entwicklung des Straßenzustandes aber im Blick behalten.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Seitens der Einwohner werden keine Fragen gestellt.

5. **Einführung der flächendeckenden papierlosen Ratsarbeit ab dem 01.11.2021** 2020/286

Herr Suhr merkt an, dass ein Hinweis fehle, dass die neuen Ortsräte nach der Kommunalwahl instruiert würden. Er hält einen Informationstermin für jeden Ortsrat für angebracht. Von Herrn Niklaus wird die Frage aufgeworfen, wie die Ortsratsmitglieder Informationen über neue Drucksachen erhalten und hier explizit über die für die entsprechenden Gremien relevanten Drucksachen. Herr Baulain weist darauf hin, dass an den Sitzungsorten zwingend WLAN zur Verfügung stehen muss und bittet, dies sicherzustellen.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die zukünftige Rats- und Ortsratsarbeit wird ab dem 01.11.2021 papierlos durchgeführt. Die Mandatsträger/Innen sowie die sonstigen Mitglieder in Ausschüssen erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,- Euro für die Nutzung eigener Geräte und Infrastruktur (Internet etc). Seitens der Verwaltung werden keine Geräte mehr zur Verfügung gestellt. Im Ratsinformationssystem werden die gängigen Apps (Apple, Android und Windows) kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Entschädigungssatzung ist entsprechend zu ändern.

6. **Antrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee auf Zuschuss für ein Sonnensegel für die Kita Mariensee**

Die Höhe des Zuschusses wird kontrovers diskutiert.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee bezuschusst ein Sonnensegel für die Kita Mariensee, entsprechend des anliegenden Antrags der ev.-luth. Kirchengemeinde Mariensee vom 31.08.2020 (**Anlage 1**), in Höhe von 1.678,00 € zzgl. MwSt.

7. **Antrag des Orsrates auf Unterstützung für das Pflanzen von Obstbäumen in der Gemarkung Empede**

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee bezuschusst das Pflanzen von Obstbäumen in der Gemarkung Empede in Höhe von 556,92 €.

8. Anfragen

8.1. Erschließung Wulfspad

Im Ortsteil Wulfelade, Baugebiet im Dorfe, B-Plan 432, Straße Wulfspadd, ist die Ausbaquote von 70 % erreicht. Bezüglich des nun erforderlichen Straßenendausbaus fragt Herr Suhr für die Anlieger an, ob der geforderte Ausbaustandard, aufgrund der stark gestiegen Baukosten der letzten Jahre, gesenkt werden kann. Er bittet um Information an den Ortsrat und die Anliegerschaft über eine mögliche Anpassung der Erschließungsverträge.

8.2. Straßenschäden an der Ortsdurchfahrt Himmelreich (L 192)

Frau Pahl-Seegers führt aus, dass sich der Straßenabschnitt Ortsdurchfahrt Himmelreich der L 192 fortwährend verschlechtert. Eine Verringerung der Lärmbelastung ist auch durch die Geschwindigkeitsreduzierung nicht erfolgt. Sie bittet um die Ergreifung weiterer Maßnahmen und Kontaktaufnahme mit der Straßenmeisterei Berenbostel. Weiterhin fragt Frau Pahl-Seegers an, ob es möglich wäre, das Tempo-30-Schild weiter in Richtung Neustadt zu versetzen, da es am derzeitigen Standort oftmals erst zu spät wahrgenommen werden würde.

Antwort von Herrn Gleue, Verkehrsbehörde der Stadt Neustadt a. Rbge.:

Der Straßenzustand der L 192 in der Ortsdurchfahrt Himmelreich gibt aktuell keinen Anlass, weitere geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen anzuordnen. Die Verkehrszeichenregelung „Bodenwelle - 30 km/h“ wird um einige Meter vorgezogen, damit es von über die Brücke fahrenden Verkehrsteilnehmern frühzeitiger gesehen wird.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Dr. Baulain den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:05 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 02.06.2021